

Beschlussvorlage
Vorlage Nr.: BV/0581/2021-2026
nicht öffentlich
11.01.2024

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Infrastrukturausschuss	25.01.2024	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	22.02.2024	Entscheidung

Tagesordnungspunkt:
Sanierung des Kleinspielfeldes beim Kunstrasenplatz in Ahlhorn - Annahme der Planung

Beschlussempfehlung:

Die Planung zur Sanierung des Kleinspielfeldes beim Kunstrasenplatz in Ahlhorn wird angenommen. Die Maßnahme soll zeitnah umgesetzt werden.

Die zusätzlichen Haushaltsmittel werden außerplanmäßig bzw. über den Nachtragshaushalt 2024 bereitgestellt.

Sach- und Rechtslage:

Neben dem Kunstrasenplatz beim Sportzentrum in Ahlhorn befindet sich ein Kleinspielfeld mit Tartanbelag. Dieses ist seit einigen Jahren sanierungsbedürftig und weist Schadstellen auf. Die vorhandene Weitsprunganlage kann nicht mehr genutzt werden. Eine Vollsanierung der kompletten Anlage ist geplant. Die Maßnahme ist im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Sozialer Zusammenhalt“ zu 2/3 förderfähig. Das beauftragte Planungsbüro WK Freiraum Planung, Leer, hat eine Entwurfsplanung erarbeitet.

Die Entwurfsplanung und die Kostenberechnung sind der Beschlussvorlage Nr. BV/0581/2021-2026 beigelegt.

Der Vorentwurf zur Sanierung der Sportanlage Ahlhorn beinhaltet die Vollsanierung der kompletten Anlage. Das vorhandene Kleinspielfeld mit Tartanbelag wird komplett einschließlich Entwässerung der Oberflächen sowie des Planums neu aufgebaut.

Die neue Mehrzweckfläche erhält Linierungen für Fußball, Handball, Basketball und Volleyball sowie zwei Fuß-, Handballtore und vier (vorhandene) Basketballständer.

Die vorhandenen Sandsportflächen werden mit einer Drainage versehen. Die einzelnen Sportflächen (Volleyball, Beach-, Hand-, Fußball, Weitsprung) werden mit Gummikantensteinen und Fallschutzplatten eingefasst, um Verletzungen vorzubeugen.

An den Kopfenden des Mehrzweckplatzes werden Ballfangzäune aufgestellt, um auch ein gefahrloses, gleichzeitiges Bespielen aller Sportflächen zu ermöglichen.

Der Entwurf wird in der Sitzung des Infrastrukturausschusses durch das Planungsbüro vorgestellt und erläutert.

Die Kosten der Baumaßnahme sind auf 586.535,65 Euro geschätzt worden. Zusammen mit den Nebenkosten, wie Planungsaufwand, werden Haushaltsmittel in Höhe von 700.000,00 Euro benötigt. Für diese Maßnahme stehen Haushaltsmittel in Höhe von 400.000,00 Euro zur Verfügung. Es müssten somit weitere 300.000,00 Euro außerplanmäßig bzw. mit dem Nachtragshaushaltsplan 2024 zur Verfügung gestellt werden.

Die Sanierung des Kleinspielfeldes rundet den Bereich der Außensportanlage ab. Aufgrund der hohen Fördermöglichkeit nach dem Städtebauförderprogramm empfiehlt der Bürgermeister folgenden Beschluss zu fassen:

Die Planung zur Sanierung des Kleinspielfeldes beim Kunstrasenplatz in Ahlhorn wird angenommen. Die Maßnahme soll zeitnah umgesetzt werden.

Die zusätzlichen Haushaltsmittel werden außerplanmäßig bzw. über den Nachtragshaushalt 2024 bereitgestellt.

Ahlhorn Sportanlage- 3_Änderung 21.11
LV Kostenberechnung 3. Änderung 21_11_2023